

„Die spinnen, die Römer!“

Diesen Satz kennt doch eigentlich jeder. Oder nicht? Weißt du dann auch nicht, was es mit der berühmten Einleitung in jeden Asterix-Comic auf sich hat? „Wir befinden uns im Jahre 50 v. Chr.. Ganz Gallien ist von Römern besetzt ... Ganz Gallien? Nein! Ein von unbeugsamen Galliern bevölkertes Dorf hört nicht auf, dem Eindringling Widerstand zu leisten.“

Wer ist dieser Eindringling? Wie kam es zu der Eroberung Galliens? Das sind Fragen, auf die dir der Lateinunterricht sicherlich eine Antwort geben kann.



Herzlich Willkommen auf der Seite der Fachschaft Latein !

Salvete discipuli discipulaeque, salvete parentes!

Unsere Fachschaft besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern (Stand: 12/2020):

- Susanne Guha (Fachvorsitz)
- Sabine Willimek-Stuppmann (stellv. Fachvorsitz)
- Florian Wolf
- Malte Kläser

In der **Spracherwerbsphase (Klasse 7-9)** lernen wir mit Hilfe eines Lehrbuches (derzeit Pontes von Klett) die Grammatik und den Wortschatz der lateinischen Sprache und beschäftigen uns mit der Übersetzung einfacher lateinischer Texte über das römische Alltagsleben.

Beispielthemen im Lateinunterricht:

- Römische Familie
- Römische Schule
- Alltagsleben der Römer
- Freizeitvergnügen der Römer (z.B. Forum Romanum, Thermen, Gladiatorenkämpfe im Colosseum, Wagenrennen im Circus Maximus etc.)
- Römische Sklaverei
- Römische und griechische Götter
- Antike Sagen / Mythologie (z.B. Daedalus und Ikarus, Europa, Herkules, Theseus und Ariadne, Trojanischer Krieg, Romulus und Remus etc.)
- Römische Religion und Philosophie
- Geschichtliche Ereignisse (z. B. Stadtgründung Roms/römische Frühgeschichte, römische Republik, Rom gegen Karthago unter Hannibal, Gallischer Krieg unter Caesar, Vesuvausbruch in Pompeji 79 n. Chr. etc.)
- Römische Kaiser (z.B. Kaiser Augustus, Kaiser Nero etc.)
- Andere Kulturen: Germanen, Griechen, Osmanen etc.

Ziel ist es, danach lateinische Originaltexte zu lesen, d.h. sie zu übersetzen und verstehen zu können, um dadurch die antike Kultur kennen zu lernen. Ziel des Lateinunterrichts ist die **historische Kommunikation**.

Inhalte/Ziele des Faches:

- Zugang zur europäischen Geschichte und Kultur
- Zugang zu den Wurzeln der europäischen Geistesgeschichte
- die griechisch-römische Antike als wichtiges Fundament der europäischen Kultur → Fortwirkung in vielen Bereichen bis in die Gegenwart:
- Themenvielfalt: Geschichte, Kultur, Politik, Wissenschaften (Medizin, Naturwissenschaften, Jura, Mathematik etc.), Philosophie, Mythologie, Religion, Architektur etc.
→ Vielfältige Anknüpfungspunkte zu anderen Fächern
- Entwicklung eines Gespürs für die komplexen Zusammenhänge der heutigen Lebenswelt
- Brücke zwischen Antike und Moderne, historische Kommunikation
- Schaffung eines Bewusstseins europäischer Identität
- Allgemeine Erziehung zu Weltoffenheit
- Fragen und Themen sind von zeitloser Gültigkeit und betreffen die eigene Erfahrungswelt

Die Auseinandersetzung mit römischer Geschichte und Kultur ist Gegenstand der Texte, deren Inhalt wir uns im Lateinunterricht mit dem Erwerb der lateinischen Sprache erschließen wollen. Die Übersetzung und Auseinandersetzung mit den Texten ist unsere Hauptaufgabe. Die Grammatik hat dazu lediglich dienende Funktion.

Informationen zur lateinischen Sprache sowie ihr sprachlicher Nutzen:

Das Erlernen der lateinischen Sprache fördert Disziplin, Konzentration und logisch-analytisches Denken. Es hat aber auch einen weiteren großen Nutzen: es erleichtert euch das Lernen anderer (bes. romanischen) Fremdsprachen.



- Sprache der Römer (, die sich im Laufe vieler Jahrhunderte in Europa verbreitet hat)
- Basissprache Europas
- Muttersprache aller romanischen Sprachen (Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Französisch, Rumänisch, Rätoromanisch)
- Einfluss der lateinischen Sprache auf Englisch und Deutsch

Unterrichtssprache im Lateinunterricht ist jedoch Deutsch:

Durch die intensive Beschäftigung der lateinischen Sprache und das Übersetzen lateinischer Texte (Lehrbuchtexte und Originaltexte) ins Deutsche wird eine Verbindung zwischen der antiken Geschichte und Kultur mit der heutigen Lebenswelt geschaffen, die in deutscher Sprache stattfindet (sowohl mündlich als auch schriftlich).

- Verstehen, wie Sprache funktioniert / besseres Sprachbewusstsein / bewusster Umgang mit Sprache
- Besseres Verständnis für grammatische Strukturen
- Bessere Sprachkompetenz im Deutschen / bessere Ausdrucksfähigkeit
- Grundlage für weiteres Sprachenlernen, vor allem des Erlernens der romanischen Sprachen
- Verfestigung der bereits erlernten Sprachen (z.B. Deutsch, Englisch, Französisch etc.)
- Kenntnisse des lateinischen Wortschatzes und der Grammatik können mit großem Nutzen in anderen Bereichen angewendet werden
- Förderung des analytisch-logischen, strukturierten und problemlösendes Denkens
- Förderung der Abstraktions- und Kombinationsfähigkeit
- Förderung der Gründlichkeit, der Systematik, des genauen Hinsehens/der Genauigkeit im Detail
- Schulung der Konzentration und der Ausdauer
- Vermittlung grundlegender sprachlicher und kognitiver Fähigkeiten, die in anderen Fächern und in Studium und Beruf zugutekommen

In der **Lektürephase (ab Klasse 10 bis 13/Q2)** werden bekannte römische Autoren wie z.B. Caesar, Phaedrus, Cicero, Ovid, Seneca oder Plinius gelesen. Auch der Einsatz anderer Medien, wie z.B. des Films, in dem die Antike immer wieder eine Renaissance erlebt („Gladiator“, „Troja“, „Alexander“, „Illuminati“, etc.), aber auch anderer Filmdokumentationen („Pompeji“, „Colosseum“, „Hannibal“, „Varusschlacht“ etc.) kann Einblicke in die antike Welt eröffnen.

Allgemeine Informationen zum Lateinunterricht:

- Unterrichtssprache: Deutsch
- 3-4 U-Std. pro Woche in der Sek I, drei U-Std. in der Sek II
- Leistungsüberprüfungen:
 - Sek I: zwei bis drei Klassenarbeiten pro Halbjahr (zweigeteilt: Übersetzung und Grammatik/Sachkunde)
 - Sek II: zwei Klausuren pro Halbjahr
 - Klasse 11/EF: mit Möglichkeit des Erwerbs des Latinums, Endnote mind. ausreichend)
- Latein wird in der Oberstufe als fortgeführten Grundkurs bis zum Abitur angeboten und kann als drittes oder viertes Abiturfach angewählt werden.
- Neben Latein als zweite Fremdsprache ab Klasse 7 kann Latein auch als neueinsetzende Fremdsprache ab Klasse 11/EF belegt werden mit Erwerb des Latinums am Ende der Klasse 13/Q2.

Informationen zum Latinum

Das Latinum ist ein bundeseinheitlich anerkannter Abschluss und ist Voraussetzung für bestimmte Studienfächer an Universitäten: z. B. Lehramtsstudium der Sprachen (Deutsch, Englisch, romanische Sprachen), Geschichte, Theologie, Philosophie.

Zusätzliche Aktivitäten (optional)

- Lateinfahrt nach Trier in Klasse 9
- Lateinfahrt nach Rom in Klasse 11/EF
- Außerdem werden in den jüngeren Klassen in der Regel ein römischer Nachmittag mit einer Rallye und ein Lateinwettbewerb mit Sachpreisen veranstaltet.

Nähere Informationen zu unseren Lateinfahrten und dem römischen Nachmittag entnehmen Sie bitte den weiteren Informationsschreiben.

Lehrpläne und Vorgaben

Sekundarstufe I

<https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/206/g9 | klp 3402 2019 06 23.pdf>

Sekundarstufe II

https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/183/KLP_GoSt_Lateinisch.pdf

Vorgaben für das Zentralabitur

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/fach.php?fach=4>

Wir sehen uns in Rom!

